

## Pressemitteilung

vom 14.06.2010

### Neue Arbeitsplätze und neue Energien für Falkenberg/Elster

**EFRE-Projekt des Monats Juni. Der ehemalige Flugplatz Falkenberg/Lönnewitz bei Falkenberg/Elster wurde mit Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in ein Industrie- und Gewerbegebiet umgewandelt. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung des „Konversionsssommers 2010“ wird das Projekt heute der Öffentlichkeit vorgestellt.**

**Falkenberg/Elster.** Nach Altlastensanierung, Abbruch und Geländeaufbereitung wurde der seit 1935 existierende Flugplatz Falkenberg/Lönnewitz von den Städten Falkenberg/Elster und Mühlberg/Elbe Mitte der 90er Jahre als Industrie- und Gewerbegebiet erschlossen. Die ca. 560 ha große Konversionsfläche liegt zwischen den beiden Städten. Das nachhaltige Konversionsprojekt erhielt einen weiteren Ansiedlungsschub durch den Ausbau einer nördlichen Anbindung, so dass heute über 60 Prozent der Flächen ausgelastet sind. Insgesamt sind hier 78 Beschäftigte aus sieben Unternehmen der Baubranche, der Holzbearbeitung sowie aus dem Bereich Elektro- und Schaltanlagen tätig.

#### Zwei neue Solarparks

Der neu angesiedelte Solarpark Lönnewitz I wird in Kürze ans Netz gehen. Er ist rund 12 ha groß, das entspricht einer Fläche von etwa 17 Fußballfeldern. Anfang März 2010 wurde die Aufstellung eines Bebauungsplanes für eine zusätzliche Fläche von ca. 74 ha zur Errichtung eines weiteren Solarparks auf dem Industrie- und Gewerbegebiet beschlossen.

#### Konversionsommer startet

Das Projekt wird auf der heutigen Auftaktveranstaltung des Konversionsommers von **Ralf Christoffers**, Minister für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg gewürdigt. „Der ehemalige Flugplatz Falkenberg/Lönnewitz ist ein gutes Beispiel, das verdeutlicht, wie Konversionsflächen und bereits vorhandene Infrastruktur sinnvoll umgenutzt und weiterentwickelt werden können“, sagte Christoffers.

**Herold Quick**, Bürgermeister der Stadt Falkenberg/Elster, wird das Konversionsprojekt im Rahmen der Auftaktveranstaltung genauer vorstellen: „Demnächst ist der vollständige Rückbau einer ehemaligen Wohnanlage geplant, die mit einem Wohnhaus als Pilotprojekt starten soll. Wir befinden uns auch in Gesprächen, die noch letzte verbleibende und zurzeit ungenutzte Flugzeugwerft wieder in Betrieb zu nehmen und damit weitere Arbeitsplätze zu schaffen.“

**Klaus-Dieter Licht**, Vorstandsvorsitzender der InvestitionsBank des Landes Brandenburg: „Seit Mitte der neunziger Jahre haben wir in der ILB 276 Konversionsprojekte gefördert. Mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung wurden ehemals militärisch genutzte Flächen wirtschaftlich zugänglich gemacht bzw. der Natur zurückgegeben. Damit leistet die mILB einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung Brandenburgs.“

## Seite 2

Seit 2009 stellen das Wirtschafts- und Europaministerium und die ILB monatlich EFRE kofinanzierte Projekte vor. Projekt des Monats Juni ist die Flächenumwandlung des ehemaligen Flugplatzes Lönnewitz bei Falkenberg/Elster. Weitere EFRE-Projekte können auf [www.entdecke-efre.de](http://www.entdecke-efre.de) virtuell begangen werden. Zudem informiert eine Wanderausstellung „EFRE. Brandenburg in Bestform.“ an 30 Orten in ganz Brandenburg über bereits erreichte Resultate der EU-Förderung in Brandenburg und erläutert Schwerpunkte und Ziele der Förderung. Der Tourplan sowie weitere Infoblätter zu Projekten des Monats befinden sich auf der Seite [www.efre.brandenburg.de](http://www.efre.brandenburg.de).